

zu der zu erwartenden günstigeren Zeit darauf fortbauen zu können und ein Institut wie unser Landgestüt zu erhalten, welches direct durch Lieferung tüchtiger Hengste und indirect durch Verbreitung der einschlagenden Kenntnisse und besseren Geschmacks für Jeden, welcher die Pferdezucht und den Pferdebestand Sachsens seit den letzten 30 Jahren aufmerksam verfolgt und beobachtet, so augenfällig Vorzügliches bereits geleistet hat.

In Preußen, Oesterreich, Bayern, Frankreich und mehreren kleineren Staaten ist man besorgt wegen des Rückganges der Pferdeproduction, sucht, wie bei uns, nach Mitteln zur Aufhülfe, zur Beförderung derselben, hat, wie bei uns, Anqueten-commissionen berufen.

Die Berichte und Anträge dieser Commissionen haben aber, soweit die Deputation davon Einsicht bekommen, nichts für unsere Verhältnisse brauchbares Neues geliefert.

Die Deputation rathet nach allen Dem an:

31,000 Thlr. und scalamäßige Gehaltszulagen an
1,170 =
32,170 Thlr.

zu bewilligen und ihre Zustimmung zu den oben sub 1 und 2 angezogenen Anträgen der Staatsregierung — S. 87 des Königlichen Decrets — zu erklären.

Pos. 22 c.

Generalcommission für Ablösungen und Gemeinheitstheilungen.

Durch Anstellung eines landwirthschaftlichen Hülfsrathes, welcher zu Completirung des Collegiums nöthig erschien, mit einem Gehalte von 600 Thlr., Einziehung einer Stelle und Aufbesserung einiger Gehalte der Unterbeamten, wird ein Mehr von 250 Thlr. gefordert.

Nach Prüfung der bei den Acten befindlichen Unterlagen hält die Deputation die bezüglichen Veränderungen für gerechtfertigt und beantragt

die Bewilligung von	
19,350 Thlr. etatmäßig und	
200 =	transitorisch, sowie
1,560 =	etatmäßige und
20 =	transitorische scalamäßige Gehaltserhöhung.

Bei dieser Position ist eine Petition der landwirthschaftlichen Specialcommissare zur Vorlage gekommen, welche um die Erhöhung der Diätensätze von 3 Thlr. auf 4 Thlr., d. i. eine Gleichstellung mit dem Betrage, welcher bisher schon den juristischen Specialcommissaren gewährt wurde, bittet.